

Meine Reitkarriere begann mit 12, als ich mich heimlich auf die Pferde und Ponies auf der benachbarten Koppel schwang. Nur mit Strick und ohne Sattel begannen meine ersten kläglichen Reitversuche im Gelände, bis sich jemand erbarmte und mir eine Trense und Sattel schenkte. Im Lauf der Jahre und viele Hundert Geländekilometer später waren wir der Crack auf Freizeit-Reiterrallyes und schwer gefürchtet beim Ergattern der ersten Plätze.



Alsbald merkte ich aber, dass mich neben der Geschicklichkeit doch mehr die Dressurarbeit reizte. Das klappte mit meinem Quarter-Weideunfall nicht auf Anhieb und wir konzentrierten uns erst einmal auf zirzensische Lektionen.

Kaum waren die eingebaut standen wir wieder vor unserem Dressurproblem. Da lernte ich per Zufall Britta Rasche kennen. Alsbald infizierte sie mich mit dem Spaniervirus und heute habe ich ein Quarter-Stütchen mit Zirzensiktalent und einen rassigen Spanier aus dem Gestüt Smirr mit Dressurbegabung. Eine tolle Mischung!

Ich freue mich schon auf die Zeit mit Baila-Me und hoffe, dass ich mit meinen zwei Süßen zur Ergänzung des bunten Programms beitragen kann.

Eure Silke

